

Aktuelle Fragen zum Markenrecht

Das Jahres-Update für Rechts- und Patentanwälte

Highlights 2019 und Ausblick auf 2020

Reform 2019: Das Markenrechtsmodernisierungsgesetz

Welche Neuregelungen sind für die Praxis besonders wichtig?

EuGH, BGH & BPatG

Die für die Praxis wichtigsten Entscheidungen der letzten 18 Monaten

Aktuelle Schwerpunktthemen 2019

Buchstabenmarken EU und national | Verkehrsdurchsetzung

3D - u. Farbmarken | Markenmäßige Benutzung

Internationale Zuständigkeit, anwendbares Recht und einstweilige

Verfügungen bei Unionsmarken

Entwicklung & Trends 2019

Über 500 Teilnehmer
sprechen für sich!

Ihre Referenten



Dr. Paul Ströbele
Vorsitzender Richter am
Bundespatentgericht i.R.,
München



Dr. Ralf Hackbarth, LL.M.
Rechtsanwalt und Partner,
KLAKA Rechtsanwälte,
München

7. Mai 2019 in München

Seminarziel

Dieses jährlich stattfindende Seminar ist ein Jour-Fixe, um stets die neuesten Entwicklungen im Markenrecht zu kennen. Seit vielen Jahren steht die Veranstaltung für auf den Punkt gebrachte Fortbildung. Das Seminar bietet Ihnen Informationen aus erster Hand und eine ausgezeichnete Gelegenheit, Ihr Wissen schnell und ohne aufwendige Literaturrecherche auf den neuesten Stand zu bringen. Das Seminar gliedert sich in vier Bereiche: Das Neueste für die Praxis aus der „Gesetzgebung“ mit konkreten Hinweisen zur Umsetzung; die wichtigsten Entscheidungen von BPatG, BGH und EuG/EuGH für Sie nach Praxisrelevanz ausgewählt; unsere Schwerpunktthemen 2019 und eine Auswahl aktueller Trends und Entwicklungen in der Markenpraxis.

Die Experten freuen sich auf Ihre Fragen und Beiträge.

Teilnehmerkreis

- Rechtsanwälte und Unternehmensjuristen
- Patentanwälte und European Trademark Attorneys
- Inhouse-Counsel
- Senior Trademark Assistants

NEU! Q&A-Session

Haben Sie brennende und für Sie wichtige Fragen oder Themen? Glauben Sie, dass diese zu speziell sind, um im Seminar angesprochen zu werden? Dann können Sie diese in der Q&A-Session besprechen.

Ihre Referenten



Dr. Paul Ströbele
Vorsitzender Richter am
Bundespatentgericht i.R.,
München

Dr. Paul Ströbele befasst sich seit 1968 beruflich mit dem Gewerblichen Rechtsschutz. Nach seiner Tätigkeit als Leiter der Warenzeichenabteilung des Deutschen Patentamts war er von 1984 bis 2009 Richter und Vorsitzender Richter in einem Marken-Beschwerdesenat des Bundespatentgerichts. Er ist Mitverfasser des Kommentars Ströbele/Hacker/Thiering, Markengesetz (z. Zt. 12. Auflage 2018) und Autor zahlreicher weiterer Veröffentlichungen zum Markenrecht. Außerdem tritt er seit vielen Jahren regelmäßig als Referent in Seminaren zu diesem Themenbereich auf.



Dr. Ralf Hackbarth,
LL.M.
Rechtsanwalt und Partner,
KLAKA Rechtsanwälte,
München

Dr. Ralf Hackbarth ist Fachanwalt für Gewerblichen Rechtsschutz und Partner des Münchner Büros der Sozietät KLAKA Rechtsanwälte. Er ist ein international tätiger Rechtsanwalt mit besonderer Expertise im Marken-, Design- und Wettbewerbsrecht. Darüber hinaus ist er spezialisiert auf dem Gebiet des Internetrechts, insbesondere dem Domainrecht. Dr. Hackbarth ist Autor zahlreicher Publikationen zum Gewerblichen Rechtsschutz und gefragter Referent in seinen Fachgebieten.

7. Mai 2019 von 9:15 bis 17:30 Uhr

Das Markenrechtsmodernisierungsgesetz – grundlegende Reform des deutschen Markenrechts, insbesondere Neuregelungen

- der Markenfähigkeit
- der Schutzhindernisse
- des Benutzungszwangs
- des Eintragungs- und Nichtigkeitsverfahrens
- zur Gewährleistungsmarke

Aktuelle Spruchpraxis zum Markenrecht, insbesondere zu

- den absoluten Schutzhindernissen
- dem Benutzungszwang
- Gütezeichen und Testsiegel (ÖKO-Test-Vorlage)
- 3D-Marken nach Standbeutel, Tafelschokoladenverpackung, Louboutin, Birkenstock-Muster etc.
- Markenmäßige Benutzung
 - Marken mit beschreibendem Anklang (Cafissimo MINI, Think Green)
 - Bekleidungsmarken
 - Bestellzeichen (Sam, Hudson)
 - Amazon-Trefferlisten (ORTLIEB, goFit)
 - Markenabwandlungen bei Miniaturen (CAT)
- Verwechslungsgefahr
 - Schutz von Buchstabenmarken
 - Nationaler Kennzeichenschutz nach Art. 8 IV UMV
- Benutzung bei Debranding und Rebranding außerhalb des EWR
- Vorteile des Schutzes von Firmenschlagworten im Vergleich zu Marken
- Benutzung für Waren und Dienstleistungen (Casellapark)
- Bekanntheit/Kennzeichnungskraft bei Unionsmarken
- Passivlegitimation von Online-Plattformen
 - Haftung ohne konkrete Kenntnis
 - EuGH-Vorlage zu Amazon Marketplace
- Verfahrensprivileg bei Grenzbeschlagnahmen
- Streitgegenstand im Verletzungsverfahren
- Unionsmarken: Einheitliche Anknüpfung bei Sanktionen (Nintendo)
- Unionsmarken: Weite Zuständigkeit bei einstweiligen Verfügungen

Schwerpunktthemen

- Verkehrsdurchsetzung
- Beweislastfragen
- 3D-Marken
- Markenmäßige Benutzung
- Benutzung für Waren und Dienstleistungen

Petit Déjeuner

Hier erwartet Sie neben dem Begrüßungskaffee ein kleiner Morgen-Imbiss und Sie können bereits die Referenten und Ihre Kolleginnen und Kollegen kennenlernen.

Q&A-Session

Nach Behandlung aller Themen des Programms stehen Ihnen die Referenten noch weiter zur Verfügung. Auch wenn Sie selbst keine eigenen Fragen haben, können Sie natürlich teilnehmen und die Diskussion um die Fragen der Kollegen begleiten – vielleicht ergibt sich daraus auch eine eigene Frage.

Zeitplan

ab 7:30 Uhr	Registrierung & Kaffee
ab 8:00 Uhr	Petit Déjeuner à FORUM
9:15 Uhr	Seminarbeginn
	Kaffeepause
12:30 Uhr	Gemeinsames Mittagessen
	Kaffeepause
16:30 Uhr	Ende des offiziellen Teils
bis 17:30 Uhr	Q&A-Session

Anmeldung: service@forum-institut.de oder Fax: +49 6221 500-555

Ja, ich nehme teil am 27. Intensivseminar

Aktuelle Fragen zum Markenrecht

Ja, ich bin damit einverstanden, dass das FORUM Institut mir Informationen zu Veranstaltungen
 per E-Mail per Telefon übermitteln darf.
Meine Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen.

Name, Vorname

Position/Abteilung

Firma

Straße

PLZ / Ort / Land

Tel. / Fax

E-Mail

Anmeldung: +49 6221 500-500

Tagungs-Nr. 19 05 104

Termin/Veranstaltungsort:

7. Mai 2019 von 9:15 bis 17:30 Uhr
Holiday Inn Munich-City Centre
Hochstr. 3 · 81669 München
Tel. +49 89 4803-4444 · Fax +49 89 4488-277

Gebühr:

€ 1.030,- (+ gesetzl. MwSt.) inkl. hochwertiger Dokumentation (auch zum Download), Zertifikat, Arbeitsessen, Erfrischungen und Kaffeepausen.

Rückfragen und Informationen:

Fabienne Brüstle
Tel. +49 6221 500-715 · f.bruestle@forum-institut.de

AGB:

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Stand: 01.01.2016), die wir auf Wunsch jederzeit übersenden und die im Internet unter www.forum-institut.de/agb eingesehen werden können.